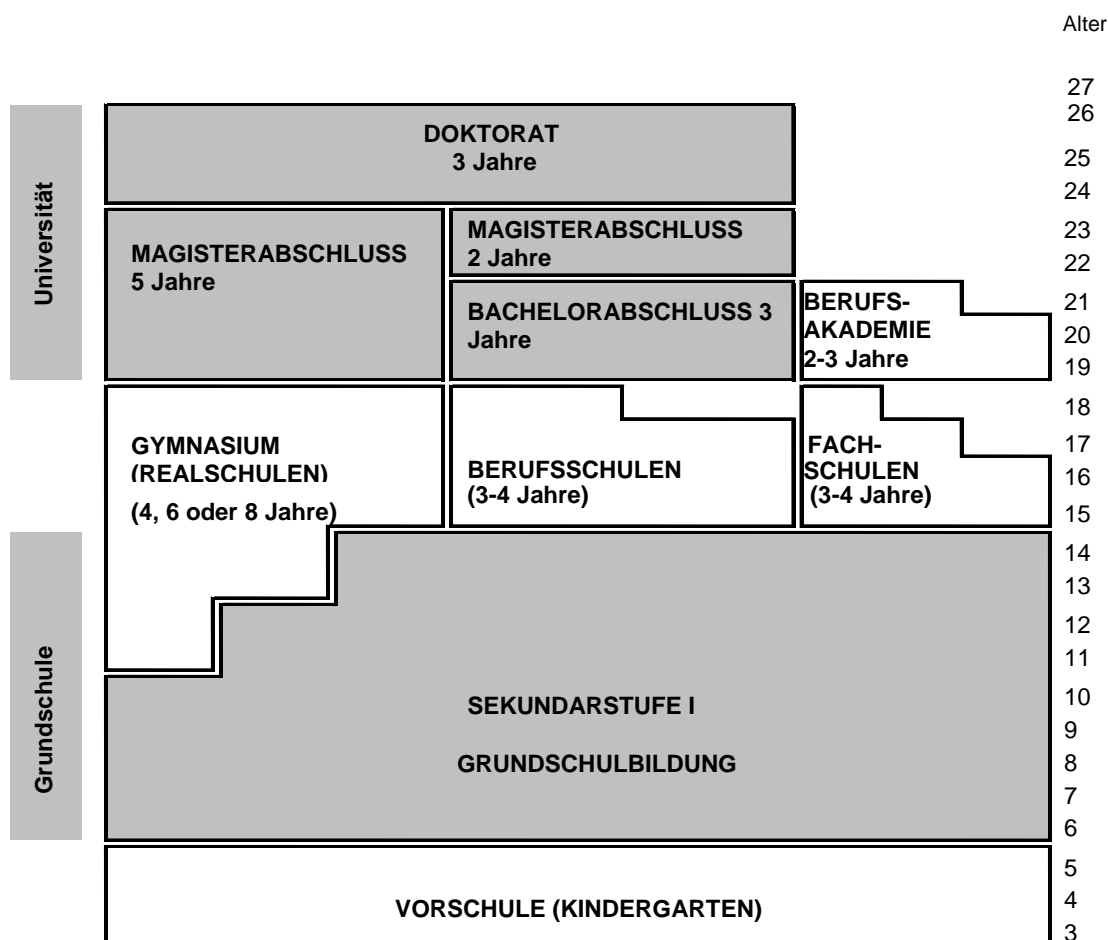


10. Bildungssystem

In der Tschechischen Republik finden wir eine Kombination von hervorragender Grundbildung und starken wissenschaftlichen und technischen Disziplinen. Seit Generationen verleiht das tschechische Bildungssystem technisch hochwertige und problemlösende Ausbildung in Gebieten wo standardmäßige Lösungen nicht zureichend sind.

BILDUNGSSYSTEM – GRUNDLEGENDE STRUKTUR

Der Schulbesuch ist obligatorisch vom Alter 6 bis 15 (Grundschule und erste Sekundarstufe). Nach neun Jahren können Schüler in drei verschiedenen Arten der zweiten Sekundarstufe fortfahren: Berufsschule, Realschule oder *Gymnasium*. Bachelorstudiengänge (drei- bis vierjährige Programme) werden von Hochschulen und Universitäten angeboten, wobei an den letzteren auch Magister- und Doktorprogramme absolviert werden können.



Wie erfüllt das Bildungssystem die Bedürfnisse einer konkurrenzorientierten Wirtschaft

| | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011* |
|-----------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|-------|
| Tschechische Republik | 5,64 | 6,05 | 4,77 | 5,26 | 6,12 | 4,67 | 5,06 | 5,68 | 5,58 | 5,00 |
| Ungarn | 6,67 | 6,12 | 5,42 | 5,86 | 4,83 | 5,13 | 4,32 | 4,46 | 3,46 | 4,40 |
| Polen | 3,64 | 3,82 | 4,79 | 3,82 | 3,47 | 3,67 | 4,49 | 4,03 | 5,05 | 5,02 |
| Slowakei | 6,23 | 5,76 | 5,73 | 5,04 | 3,73 | 3,67 | 3,60 | 4,14 | 3,14 | 3,53 |

Quelle: IMD, 2010

Hinweis: Geschäftsleitungs-Meinungsumfrage mit einer Skala von 0 bis 10; 2011 - Prognose

Erläuterung: Das Rating basiert auf den Durchschnittswerten für jedes Land. Die Daten wurden von einer Skala von 1 bis 6 (wovon die Respondenten die zutreffendste Antwort auswählten) in eine Skala von 0 bis 10 konvertiert. Es wurden daraufhin die standardgemäßen Abweichungswerte für die Antworten berechnet, um so das Rating zu ermitteln.

Das tschechische Bildungssystem besitzt eine sehr starke zweite Sekundarstufe, welche als Grundlage für das fortgeschrittene Studium bzw. die fortgeschrittene Ausbildung dient – sowie eine hervorragende Vorbereitung für den Einstieg auf den Arbeitsmarkt bietet. Achtundachtzig Prozent der tschechischen Bevölkerung im Alter von 24 bis 64 Jahren besitzt mindestens einen Abschluss der zweiten Sekundarstufe – wobei der OECD-Durchschnitt nur 82% ausmacht. (Quelle: Bildung auf einen Blick 2010, OECD).

Die Berufsausbildung ist sowohl in Sekundar- als auch in Hochschulbildungsinstituten gründlich integriert, und die Eintragung in Berufsbildungsgängen ist gemessen am OECD-Standard überdurchschnittlich hoch. Die Tschechische Republik nimmt auch eine sehr gute Stellung im tertiären Bildungsbereich ein. In der Bevölkerung gab eine Steigerung des Anteils an Universitätsbildung – gemessen an Universitätsabschlüssen.

UNIVERSITÄRE BILDUNG

Öffentliche Universitäten bieten Programme von ICT und Elektronik bis Biowissenschaften und Geisteswissenschaften an, währenddem eine Reihe von Privatinstituten namentlich Betriebswirtschaft- und Ökonomiestudien anbietet. Die Universitätsbildung konzentriert sich in der Regel darauf, die Bedürfnisse einer konkurrenzbetonten Wirtschaft zu erfüllen, und die Zusammenarbeit zwischen Universitäten und Unternehmen ist in den letzten Jahren gestiegen.

Wie erfüllt die Universitätsbildung die Bedürfnisse einer konkurrenzbetonten Wirtschaft

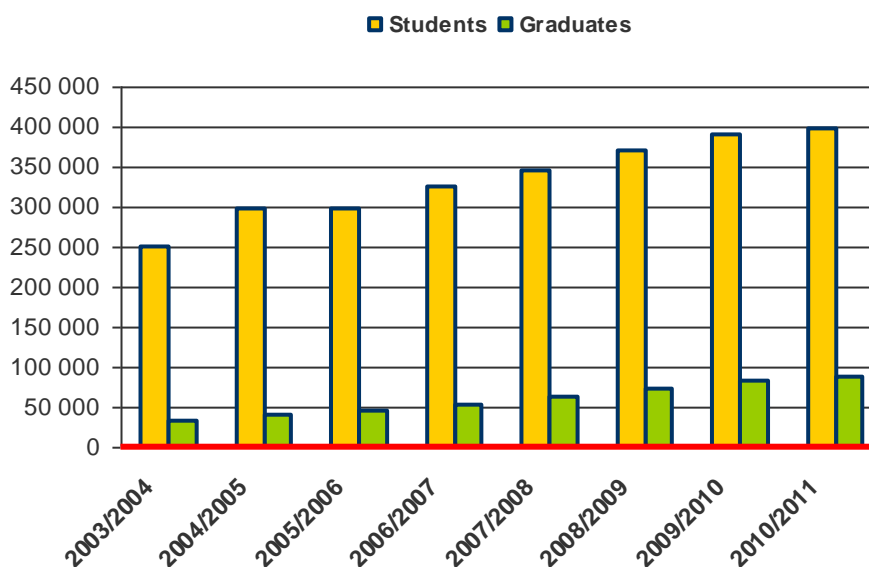
| | 2002 | 2003 | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | 2010 | 2011* |
|-----------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|-------|
| Tschechische Republik | 6,03 | 6,33 | 5,13 | 5,70 | 6,12 | 4,87 | 5,64 | 5,84 | 5,70 | 5,21 |
| Ungarn | 6,96 | 6,67 | 6,06 | 6,37 | 5,47 | 5,74 | 5,04 | 4,87 | 4,27 | 5,02 |
| Polen | 3,94 | 4,71 | 5,33 | 4,26 | 4,77 | 4,59 | 5,13 | 4,64 | 5,39 | 5,43 |
| Slowakei | 6,43 | 5,86 | 5,73 | 5,22 | 4,04 | 4,13 | 3,85 | 4,00 | 3,56 | 3,82 |

Quelle: IMD, 2010

Hinweis: Geschäftsleitungs-Meinungsumfrage mit einer Skala von 0 bis 10; 2011 - Prognose

Erläuterung: Das Rating basiert auf den Durchschnittswerten für jedes Land. Die Daten wurden von einer Skala von 1 bis 6 (wovon die Respondenten die zutreffendste Antwort auswählten) in eine Skala von 0 bis 10 konvertiert. Es wurden daraufhin die standardgemäßen Abweichungswerte für die Antworten berechnet, um so das Rating zu ermitteln.

STUDENTEN UND ABSOLVENTEN TSCHECHISCHER UNIVERSITÄTEN



Quelle: Institut für Bildungsinformationen, 2011

TECHNISCHE AUSBILDUNG

In der Tschechischen Republik ist eine große Zahl von technischen Fachkräften verfügbar. Ein großer Ausstoß von Universitätsabsolventen garantiert eine stetige Anreicherung des verfügbaren Personalpools. Technische Gebiete sind eine Tradition der Tschechischen Republik, wobei ungefähr ein Drittel aller Universitätsabgänger über ein technisches Diplom verfügt. Mehr Informationen finden Sie auf dem Faktenblatt zur technischen Ausbildung.

| Technische Bildung (2010/2011) | Studenten | Absolventen |
|---------------------------------------|------------------|--------------------|
| Fachschulen | 57 024 | 14 569 |
| Berufsschulen | 82 755 | 19 065 |
| Berufsakademien | 3 556 | 762 |
| Universitäten | 83 626 | 17 249 |

Quelle: Institut für Bildungsinformationen, 2011; CzechInvest, 2011

Note: Universitäten – nach Studienfächern ausgewählt von CzechInvest

WIRTSCHAFTS- UND FINANZAUSBILDUNG

Währenddem öffentliche Universitäten Programme von Wirtschaft, Statistik und Verwaltung bis Finanzen, Buchhaltung, internationale Beziehungen und Marketing anbieten, spezialisiert sich eine Reihe von Privatinstitutionen auf betriebswirtschaftliche Kurse. Zahlreiche Institute sind mit ausländischen Universitäten und Hochschulen verschwistert.

| Wirtschaft und Finanzen (2010/2011) | Studenten | Absolventen |
|--|------------------|--------------------|
| Fachschulen | 6 715 | 1 894 |
| Berufsschulen | 83 906 | 21 542 |
| Berufsakademien | 5 787 | 1 318 |
| Universitäten | 98 382 | 23 735 |

Quelle: Institut für Bildungsinformationen, 2011; CzechInvest, 2011

Note: Universitäten – nach Studienfächern ausgewählt von CzechInvest

BIOWISSENSCHAFTEN

Tschechische Universitäten unternehmen Forschungsaktivitäten sowie Ausbildung in Bachelor-, Master- und Doktorprogrammen auf Gebieten wie technische Chemie, Chemieingenieurwesen, Pharma und Lebensmittel- und Biochemietechnologien. Im Land existiert auch ein gut entwickeltes Netzwerk an Forschungsinstituten; zum Ende von 2007, besaß die Tschechische Republik 308 Biotechnologie-Forschungseinheiten, die sich hauptsächlich in Prag und in Südmähren befinden.

| Biowissenschaften (2010/2011) | Studenten | Absolventen |
|--------------------------------------|------------------|--------------------|
| Fachschulen | 6 512 | 1 592 |
| Berufsschulen | 17 167 | 4 067 |
| Berufsakademien | 6 624 | 1 328 |
| Universitäten | 45 720 | 8 458 |

Quelle: Institut für Bildungsinformationen, 2011; CzechInvest, 2011

Note: Universities – educational fields according to educational programmes chosen by CzechInvest

ICT-AUSBILDUNG

In Tschechien gibt es eine breite Skala von Universitäten, die ICT-Bildungsprogramme anbieten, wobei die Zahl der ICT-Studenten ständig steigt. Studenten in tschechischen Universitäten beteiligen sich an der Forschung und der Entwicklung von verschiedenen Spitzentechnologien. Dies gibt Studenten praktische Erfahrung mit solchen Technologien und trägt zur hohen Qualität der hiesigen Abgänger bei.

| ICT (2010/2011) | Studenten | Absolventen |
|------------------------|------------------|--------------------|
| Fachschulen | 7 883 | 2 188 |
| Berufsschulen | 26 336 | 6 660 |
| Berufsakademien | 1 160 | 296 |
| Universitäten | 33 100 | 6 288 |

Quelle: Institut für Bildungsinformationen, 2011; CzechInvest, 2011

Note: Universitäten – nach Studienfächern ausgewählt von CzechInvest

WEITERBILDUNG

In der Tschechischen Republik gibt es ein Angebot an kostenlosen und flexiblen Möglichkeiten der Weiterbildung. Private Ausbildungsanbieter und gemeinnützige Gesellschaften kooperieren mit und ergänzen Sekundarschulen und Universitäten. Gemäß den neuesten Untersuchungen umfassen die am häufigsten gelehrteten Fächer Computerkenntnisse, Buchhaltung, Finanzen, Marketing und Fremdsprachen. Eine Reihe von Instituten und Universitäten bieten auch hochwertige MBA-Programme an.

